



Hendrik Schmidt/picture alliance via Getty Images

Deutscher Flughafen im Visier einer neuen Form der Kriegsführung

- Josue Michels
- [06.08.2026](#)

In der Nacht von Dienstag auf Mittwoch wurde an einem deutschen Flughafen eine Drohne entdeckt, die einen Sprengkörper transportierte. Der Flughafen Leipzig/Halle dient als Drehkreuz für die militärische Logistik zur Unterstützung der Ukraine und der NATO-Verbündeten. Die Ermittler gehen davon aus, dass der Sprengkörper auf ein ukrainisches Antonov-Frachtflugzeug abzielte.

- Ein Bombenräumroboter entfernte den Zünder aus der Drohne. Die Sicherheitsbehörden gehen davon aus, dass der Zünder versagt hat, wodurch eine Explosion verhindert wurde.

Deutsche Behördenvertreter bezeichneten den Vorfall als eine neue und gefährlichere Kategorie von Sicherheitsbedrohungen.

Der deutsche Innenminister Alexander Dobrindt bezeichnete dies als eine „neue Gefahrenstufe“ und erklärte: „Nichts davon deutet auf eine amateurhafte Vorgehensweise hin.“ „Wir sprechen hier von einem professionellen hybriden Bedrohungsszenario, mit dem wir uns weiterhin auseinandersetzen müssen.“

Drohnenabwehr: Die Bundesregierung rüstet derzeit die acht größten Flughäfen des Landes „mit Lichtgeschwindigkeit“ mit hochmoderner Drohnenabwehrtechnologie aus, wie Joachim Lang, Geschäftsführer des Bundesamtes für Zivilluftfahrt, heute in einer Erklärung mitteilte.

- **Drohnen und Roboter** ermöglichen es ausländischen Akteuren, weit hinter den feindlichen Linien zuzuschlagen, ohne Soldaten einem Risiko auszusetzen. Mehrere aufeinander abgestimmte Vorfälle, die durch künstliche Intelligenz gesteuert werden, könnten den Flughafenbetrieb lahmlegen, selbst wenn jeder einzelne Angriff nur begrenzten Schaden anrichten würde.

Die biblischen Prophezeiungen offenbaren, dass die sich anbahnenden Konflikte in unserer Welt bald eskalieren werden und Deutschland [im Mittelpunkt stehen wird](#). Vorfälle wie diese verleihen den Kriegsvorbereitungen Deutschlands zusätzliche Dringlichkeit.